

Protokoll der KER-Sitzung vom 25. März 2002

Protokollstatus: unbestätigt

Ort: **SBB**-Geschäftsstelle, Könnerritzstraße 33
Zeit: 18:40 - 22:00
Teilnehmer: insgesamt 9, davon 6 stimmberechtigt (*):

<i>*Thomas Böhmer</i>	<i>*Christian Glaser</i>	<i>*Herbert Richter</i>
<i>Dietmar Heinicke</i>	<i>*Jürgen Höfer</i>	<i>Manfred Vogel</i>
<i>*Bernd Mulansky</i>	<i>*Ludwig Trojok</i>	<i>Alexander Marg</i>

Vorsitzender: *Ludwig Trojok*
Schriftführer: *Alexander Marg*
Tagesordnung: Lt. Einladung vom 20. April 2002

TOP 1 Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde bestätigt

TOP 2 Protokolle

- a) Protokoll vom 17. September wurde bestätigt.
- b) Protokoll vom 12. November wurde mit kleiner Änderung bestätigt

TOP 3 nR durch AÖ – Bericht KTA

Verfahrensweise nach Vorschlag der AGF bestätigt

TOP 4 Bloßstock: Projekt bei der Nordvar.

Es wurde festgestellt:

- der Abstand zu den Nachbarwegen sehr gering ist (ca. 2,5-3m)
- der Weg nur als Variante möglich ist, da oben durch die Plattenwand und die damit verbundenen unklare Linienführung der Nachbarwege keine Selbständigkeit gegeben ist
- kein Regelverstoß vorliegt, da die Erstbegehungsbedingungen formal erfüllt sind
-

Für die Entscheidung wurde beschlossen, das Projekt anzuerkennen und den Bloßstock für erschlossen zu erklären (2. Teil in TOP 7 behandelt).

Abstimmung:

Für Projekt: 5 Stimmen
Gegen Projekt: 0 Stimmen
Enthaltung: 1 Stimme

TOP 5 Grottenwart: Im Windkanal; Öse am Einstieg

Entgegen Kunos (Thomas Küntscher) Aussage, gab es wahrscheinlich keine Entscheidung für eine Öse am Einstieg, so dass zur genauen Klärung seine Aussage eingeholt wird.

TOP 6 Julikopf: Himmelsträne

Der Vorwurf des Ringesetzens von oben wurde nicht erhärtet, da der Weg mit etwas anderer Linienführung von unten erschlossen wurde. Ungünstigerweise wurde der erste Ring von oben umgesetzt, um dem Weg eine selbständigere Linie zu geben.

Die Abweichung zum vorhergehenden Routenverlauf ist minimal. Nach Aussage von Manfred Vogel ist der Weg allgemein sehr unselbständig und auch der dritte Ring wurde nachträglich versetzt.

Die Entscheidung wird ausgesetzt, um erstens die Selbständigkeit zu prüfen und zweitens die Erstbegeher anzuschreiben mit der Bitte auf die Anerkennung des Weges zu verzichten.

TOP 7 Erschlossene Gipfel-Bloßstock

Entsprechend AGF-Empfehlung und Diskussion zu TOP 2 wird beschlossen, Erstbegehungen am Bloßstock nur noch mit Antrag zuzulassen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 8 Artikelserie im Mitteilungsblatt/ Schaukasten

Der Vorstand bittet die KER um eine Artikelserie zum Thema „Sächsische Kletterregeln“

Nach eingehender Diskussion einigte man sich auf folgende Themen:

- Rotpunktkletterei (Vorschlag liegt schon vor, durch Christian Glaser erarbeitet)
- Toprope
- Skyhook
- Wegabstände
- Klettern (Nicht-) bei feuchtem Fels/ Naturschutz
- Magnesia, Bouldern, Klemmkeile
- Massive

Folgende Vorgehensweise wurde beschlossen:

- Rotpunktartikel von Christian Glaser am Anfang
- dann in loser Folge Artikelserie über Kletterregeln (möglichst nach angeführten Punkten abarbeiten)
- 1. Artikel über Kletterregel, warum gibt es Beschränkungen (äußere und freiwillige Beschränkungen z. B. Gesetze, Hilfsmittel, Massivkletterei) - Verantwortliche Uwe Horst (Zustimmung noch erforderlich), Thomas Böhmer, Herbert Richter, optional Bernd Mulansky

TOP 9 Internes

Alexander Marg
03. 04. 2002